



12. November 2013
75/13

P r e s s e d i e n s t

11. Südasien-Tag an der Universität Hamburg

Die Abteilung für Kultur und Geschichte Indiens und Tibets des Asien-Afrika-Instituts an der Universität Hamburg lädt alle Interessierten herzlich ein zum

11. Südasien-Tag

**am Sonnabend, dem 16. November 2013, von 11.30 bis 21.30 Uhr
im Asien-Afrika-Institut, Hauptgebäude der Universität, Flügelbau Ost,
Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg.**

Eintritt frei.

Nähere Informationen und Programm: www.suedasien-tag.uni-hamburg.de

Zentrales Thema des diesjährigen Südasien-Tages ist die Bildung und Ausbildung in Südasien. Dazu gibt es um 13.30 Uhr eine Podiumsdiskussion mit diplomatischen Vertretern aus Afghanistan, Indien, Nepal und Pakistan sowie Sachverständigen aus Wissenschaft und Unternehmen.

Der anschließende Programmteil widmet sich den modernen bildenden Künsten in den Ländern Südasien. Am Abend wartet auf die Besucher ein buntes Kulturprogramm: z. B. ritueller Maskentanz aus Sri Lanka, Gesang aus Bangladesch, eine Modenschau aus Pakistan und vieles mehr.

Die Veranstaltung wird um 13.00 Uhr durch den Botschafter Sri Lankas, S.E. Upali Sarrath Kongahage, und Dr. Bernd Egert, Staatsrat der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Information, eröffnet. Mit dabei ist der Honorargeneralkonsul von Sri Lanka in Hamburg, Olav C. Ellerbrock. Die Universität Hamburg wird durch den Vizepräsidenten für Studium und Lehre, Prof. Dr. Holger Fischer, vertreten.

Das Partnerland der Veranstaltung ist Sri Lanka, weil 2013 die 60-jährigen diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und Sri Lanka gefeiert werden.

Medienvertreter sind herzlich zum 11. Südasien-Tag eingeladen sowie zum Mittagessen bei südasiatischen Spezialitäten um 12.00 Uhr.

Für Rückfragen:

Prof. Dr. Tatiana Oranskaia
Asien-Afrika-Institut,
Abteilung für Kultur und Geschichte Indiens und Tibets
Tel.: 040-428 38-33 87, Mobil: 0176-65 94 63 08
E-Mail: tatiana.oranskaia@uni-hamburg.de